

Technische Kunden-Information

ISO-9001/14001-zertifiziert

Kupferflecken an Fassaden



Fleckenartige Verfärbungen auf Fassaden sind ärgerlich und führen immer wieder zu Diskussionen. Häufig ist Kupfer beteiligt. Kupfer gibt im frischen Zustand wasserlösliche Salze an das Regenwasser ab. Aber auch bereits oxidiertes Kupfer kann infolge starker Luftverschmutzung wasserlösliche Salze abgeben.

Die wasserlöslichen Salze können durch Wind und Wetter auf angrenzende Bauteile verfrachtet werden und dort zu den farbigen fleckigen Verfärbungen führen.

Häufig findet man diese Flecken unterhalb von Kupferabdeckungen. Kupferverfärbungen lassen sich chemisch einfach nachweisen (Merck Teststäbchen).

Vorbeugung:

Architektonische / Bauliche Massnahmen

- Abtropfkanten soweit auskragend ausbilden, dass abtropfendes Wasser die Fassade erst gar nicht berührt
- Metallart ändern, Abdeckungen z.B. aus Chromstahl

Anstrichstechnische Lösungen:

- überstreichen von Kupferbauteilen
- Kupferbauteile waschen mit Kupferreiniger und feinem Scotch-Brite gründlich reinigen (andere Bauteile sind zu schützen!)
- gründlich nachwaschen mit sauberem Wasser
- 1x mit Boscapox 2K-Primer 4500 (um die Abtropfkanten herum) Kupferbauteile grundieren
- 2x mit Tosadur 2K-Ferrubron z.B. Farbton Altkupfer Nr.94 (um die Abtropfkanten herum) streichen, gesamt Trockenschicht > 120 µm

Bei gefalzten Konstruktionen nützt diese Massnahme nur bedingt, da immer wieder Wasser mit gelösten Kupfersalzen herauslaufen kann und für neue Flecken sorgt. Bei jedem Objekt muss von Fall zu Fall entschieden werden.

Fleckenbeseitigung an Fassaden

Oftmals reicht ein überstreichen mit dem gewünschten Fassadenanstrich. Wenn nötig, waschen mit Kupferreiniger. Als Isolieranstriche können je nach Untergrund und Fleckenart und Intensität (Achtung bei gedämmten Fassaden) Boscalit Isoliergrund 3531, Bosaqua 2K-Primer, und allenfalls Boscapox 2K-Primer 4500 verwendet werden. (Es empfiehlt sich eine Musterfläche zu erstellen) eine 100 %ige Garantie gibt es nicht.